

# Jahresbericht der Stadtbücherei Osterhofen

## 2016



Stadtbücherei Osterhofen

Kirchbergstr. 1

94486 Osterhofen

Tel: 09932 8270

Fax: 09932 959834

E-Mail: [buecherei@osterhofen.de](mailto:buecherei@osterhofen.de)

Öffnungszeiten:

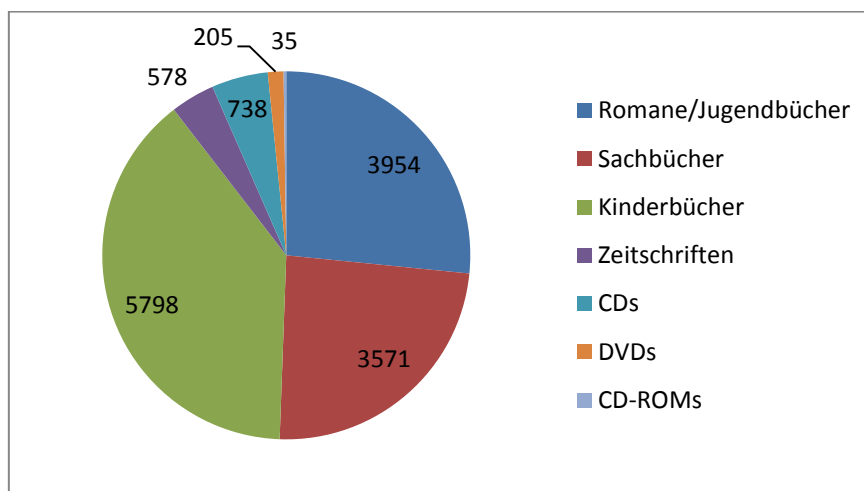
|          |               |           |
|----------|---------------|-----------|
| Montag   |               | 10-12 Uhr |
| Dienstag | 10-12 Uhr und | 16-18 Uhr |
| Mittwoch |               | 13-17 Uhr |
| Freitag  |               | 15-19 Uhr |

Mit 41601 Ausleihungen im Berichtsjahr 2016 hat die Stadtbücherei Osterhofen 1149 mehr Ausleihen als im Vorjahr(40452). Diese Zahl setzt sich aus den 27090 Ausleihungen(Bücher, die die Bücherei verlassen) und 14520 Verlängerungen zusammen.

An 187 Öffnungstagen wurden durchschnittlich 222,5 Medien pro Tag ausgeliehen. Vom 15. Februar bis 04. März war die Bücherei wegen Renovierung geschlossen. Es wurde ein neuer Teppich verlegt und die Wände haben einen neuen Anstrich bekommen. Nach der Wiedereröffnung wurden die Öffnungszeiten am Dienstag geändert. Vorher war von 10-14 Uhr geöffnet und nun ist der Dienstag geteilt geöffnet.

Die Stadtbücherei hat am 31.12.2016 einen Medienbestand von 14879 Medien, die sich wie folgt aufteilen:

- Romane/Jugendbücher 3954
- Sachbücher 3571
- Kinderbücher (inkl. Kindersachbücher) 5798
- Zeitschriften (Einzelhefte) 578
- Tonträger (CDs, MCs) 738
- DVDs 205
- CD-ROMs 35



Angeregt durch einen Leser wurden die Romane nach der Renovierung in den unteren Stock verlegt und die Sachbücher sowohl oben als auch unten untergebracht. Diese Veränderung kommt bei allen Lesern sehr positiv an.

Bereits vor der Renovierung haben wir beschlossen, die Sachbücher neu aufzustellen und von der eingefahrenen Systematik, wie sie bisher genutzt wurde, auf die Thematik umzustellen. In diesem Zuge wurden viele Sachbücher aussortiert und erneuert. Im Gesamtbestand der Bücherei wurden 2646 Medien aussortiert und 1155 neue Medien gekauft.

Bei einem Bestand von 14879 Medien entspricht der Gesamtumsatz im Jahr 2016 der Medien 2,8-mal. Im Schnitt wurde jeder Roman 3,22-mal ausgeliehen, die Jugendromane 2,52-mal, die DVDs 7,08-mal, die Kindersachbücher 2,26-mal, die Zeitschriften 3,49-mal und die Sachbücher 1,06-mal.

## Die meist ausgeliehenen Medien 2016

### Romane:

- 41-mal „Das Joshua-Profil“ von Sebastian Fitzek
- 38-mal „Leberkäsjunkie“ von Rita Falk

### Jugendbücher:

- 24-mal „Wunder“ von Raquel J. Palacio
- 20-mal „Die Tribute von Panem (Flammender Zorn)“ von Suzanne Collins
- 20-mal „Winternacht – Plötzlich Fee“ von Julie Kagawa

### Sachbücher:

- 18-mal „Man muss das Kind im Dorfe lassen“ von Monika Gruber
- 15-mal „Rolle vorwärts“ von Samuel Koch
- 15-mal „Ziemlich gute Gründe am Leben zu bleiben“ von Matt Haig

### Kinderbücher:

- 29-mal Gregs Tagebuch 10 „Alles Käse“ von Jeff Kinney
- 27-mal Gregs Tagebuch 3 „Jetzt reicht’s“ von Jeff Kinney

### Kindersachbücher:

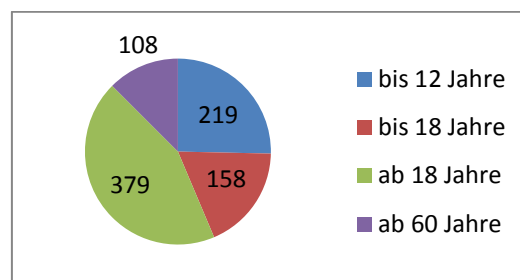
- 44-mal „Bilderlexikon Tiere“ (Tiptoi)
- 38-mal „Mein großer Weltatlas“ (Tiptoi)
- 38-mal „Entdecke den Bauernhof“ (Tiptoi)
- 

### DVDs:

- 17-mal „Ostwind“
- 16-mal „Ostwind 2“
- 16-mal „Minions“
- 16-mal „Hanni & Nanni 1“

2016 gab es in der Stadtbücherei 864 aktive Leser, wovon sich 187 als neue Leser angemeldet haben. Es gibt 24 Leserkonten, die einem Kindergarten oder einer Schule zugewiesen sind, 227 männliche Leser und 613 weibliche Leserinnen.

Das Alter der Leser sieht wie folgt aus, wobei die 24 Schul- oder Kindergartenkonten der Kategorie bis 12 Jahre zugeordnet werden.



Insgesamt kommt man auf ca. 13.000 Besucher im Jahr, wenn man die Gäste der Veranstaltungen und Klassenführungen dazurechnet. Somit ist die Stadtbücherei ein wichtiger kultureller Bestandteil der Stadt Osterhofen.

Durch eine Spende der Diözese Passau konnten Bücher für eine sogenannte „Asylothek“ angeschafft werden. Der Helferkreis des Erstaufnahmelandes Osterhofen kann sich die Bücher kostenlos ausleihen. In der Asylothek befinden sich sowohl Bücher, die man für einen Deutschunterricht nutzen kann, Bücher, die für die Arbeit mit Kindern und Erwachsenen geeignet sind, als auch Bücher, in denen man sich selbst informieren kann, z.B. „Flucht und Trauma - Wie wir traumatisierten Flüchtlingen wirksam helfen können“.

Die Bücherei hat sich neue Sitzmöbel gekauft, die unter anderem durch eine Spende der Pfarrei Osterhofen sowie der Diözese Passau finanziert werden konnten. Es stehen nun rote Sessel und eine Couch in der Bücherei um die Leser zum längeren Verweilen einzuladen.



An der Außenscheibe der Bücherei wurde ein „Herzlich Willkommen“-Aufkleber angebracht und zu den Öffnungszeiten steht ein „Kundenstopper“ vor der Tür, damit man sieht, dass geöffnet ist.

### **Aktives Leben in der Bücherei:**

Am 17. Januar waren ca. 50 Gäste anwesend und haben Daniel Zacher aus Thundorf bei seinem Akkordeonsolokonzert „Heavy Quetschn“ zugehört. Als Gast hatte er Ulrike Straub mit ihrer Violine dabei.



Am 18. März hat Barbara Müller zum letzten Mal „Geschichten mit...“ für Kinder ab 5 Jahren gelesen. Von einigen Kindern bekam sie Andenken geschenkt für die 5 Jahre, die sie in der Bücherei gelesen hat.



Über die Donau haben wir am 21. April Gedichte von Anton Halser aus Deggendorf gehört. Musikalisch begleitet wurde er von Brigitte Graykastle auf ihrem Akkordeon.



Für die 3. und 4. Klassen der Grundschulen Altenmarkt, Künzing-Gergweis und Buchhofen/Ottmaring hat Annette Roeder aus München am 28. April gelesen. Insgesamt waren 215 Kinder in der Stadtbücherei.



Beim Kinderfest der Stadt Osterhofen hat sich die Bücherei mit einer Büchertauschaktion beteiligt, bei der die Kinder ein Buch bringen durften und sich im Gegenzug ein Buch aus der Kiste mit nach Hause nehmen konnten.

Zu einer bayerischen Lesung lud die Bücherei am 28. Juli ein. Barbara Eckl und Ulla Maria Schmid trugen in Tracht Gedichte vom Deggendorfer Künstler Alois Kleehaus vor. Sowohl die Lesung als auch das Bier aus Steinkrügen kam bei allen Anwesenden gut an.



Im Ferienspaßprogramm hat die Bücherei wieder eine Lesenacht angeboten. Hierfür hatten sich 14 Kinder angemeldet, die von Anja Maier und Angela Pfligl betreut wurden. In der Nacht wurde gebastelt, gespielt, gemalt und viel gelesen.

Wie auch im Jahr zuvor gab es 2016 eine Postkartenaktion, bei der alle Kinder der Bücherei eine Postkarte schicken konnten. Anfang Oktober wurden 5 Gewinner gezogen, die je einen Buchpreis bekam.

Erstmals hat sich die Stadtbücherei beim Seniorentag im September vor der Stadthalle mit einer kleinen Auswahl an Büchern präsentiert.

Am 20. Oktober hielt Johannes Klaus Müller seinen literarischen Abend in der Bücherei ab, zu dem 30 Zuhörer kamen.



Der Theaterverein Osterhofen hat am 24. November zusammen mit der Stubenmusik „Querbeet“ die ca. 80 Zuhörer „literarisch und musikalisch durch den Advent“ entführt. In der Pause bot das Büchereiteam Punsch und Plätzchen an.



Zweimal hat die Bücherei 2016 einen Bücherflohmarkt veranstaltet: im Juni in den Räumen der Bücherei und im Oktober beim Mantelssonntag vor der Kirche. Vom Erlös werden neue Bücher gekauft.

Es gab 11-mal „Geschichten mit...“ für Kinder ab 5 Jahren mit jeweils 10-20 Kindern. Im Januar und März hat Barbara Müller gelesen und danach wechselten sich Alexandra Steinhuber und Fritz Gößwein jeweils ab.

Die 6. Klassen der LLR kamen bis zu den Sommerferien und haben sich regelmäßig Bücher ausgeliehen.

Auch 2016 kamen 3 Klassen des SFZ Osterhofen-Schöllnach wöchentlich bzw. im 3 Wochenturnus in die Bücherei. Durch den baubedingten Zwangsumzug der Schule werden jetzt Bücherkisten bereitgestellt, die eine Lehrkraft der Schule holt und bringt.



Die Ganztagsklasse der Grundschule Altenmarkt kommt sowohl im 1. Schuljahr als auch im 2. Schuljahr alle 4-5 Wochen, um sich neue Bücher auszuleihen.

Die Vorschulkinder des Kindergarten St. Martin in Osterhofen machen einen Bibliotheksführerschein in der Stadtbücherei, bei dem sie die Bücherei und die Arbeit näher kennenlernen. 2016 wurden bereits 2 Termine abgehalten und werden im Januar und Februar 2017 fortgeführt.



Anfang Dezember fand der Schulentcheid des Lesewettbewerbs der 6. Klassen der Mittelschule Osterhofen in der Stadtbücherei statt, bei dem die Büchereileitung in der Jury sitzen durfte.

Im Rahmen der Lesewoche der Grundschule Altenmarkt hat die Büchereileitung einer 1. Klasse vorgelesen und allen Erstklässlern einen Gutschein für die Bücherei geschenkt. Auch die 1. Klassen der GS Künzing-Gergweis, GS Moos und GS Ottmaring haben den Gutschein bekommen. Vom letzten Schuljahr haben sich 45 Kinder (gut ein Drittel der ausgegebenen Gutscheine) in der Bücherei angemeldet.

2016 wurden erstmals alle Eltern der 3-Jährigen der Stadt Osterhofen angeschrieben, damit sie von der „Aktion Lesestart“ erfahren und sich ihre kostenlose Tasche samt Buch in der Bücherei abholen konnten.

### **Personelles:**

Im März hatten wir für 2 Wochen zwei Hilfen des „mach mit“-Vereins aus Deggendorf. Die Konfirmanden der Gemeinde Osterhofen haben uns an zwei Nachmittagen geholfen.

In den Sommerferien wurden wir durch Anja Maier für 2 Wochen unterstützt, die ein großes Spektrum der Büchereiarbeit sehen und lernen durfte.

Neu im ehrenamtlichen Büchereiteam dürfen wir Sybille Hellinger-Wasmeier begrüßen und für „Geschichten mit...“ dürfen wir Fritz Gößwein und Alexandra Steinhuber willkommen heißen.

Das Team der ehrenamtlichen Damen besteht zudem aus Gudrun Pirkl, Therese Primus, Helga Willinger, Theresia Schweiger, Manuela Bentele, Manuela Breinbauer, Katharina Wagner und Regina Weigl.

In einem feierlichen Rahmen wurde dem gesamten ehrenamtlichen Team durch die Bürgermeisterin Liane Sedlmeier für ihre Arbeit in der Bücherei gedankt.

Frau Pirkl und Frau Schweiger wurden für ihre langjährige Arbeit durch Monsignore Hans Herlinger durch eine Ehrenamtsnadel des Sankt Michaelbundes geehrt.

Die hauptamtliche Leitung erfolgt durch Angela Pfligl und für die nebenamtliche Vertretung stehen sowohl Doris Dick als auch Elfriede Schwarz zur Verfügung.